



OBERLAND.DE

Hier find ich's obergut!

Oberland.de Das Online-Medium für die Region Bayerisches Oberland



KIL Kulturverein Isar-Loisach nimmt am 9. Firmenlauf in Geretsried teil

Mit Herz- und Fußblut für ein Festival

von Andrea Weber

Geretsried, 21.6.2015 – Sie hatten es angekündigt und sie haben es tatsächlich gewagt. Erstmals in der Geschichte des Geretsrieder Firmenlaufs sind neun Damen (KIL-Kulturverein Isar-Loisach) auf Stöckelschuhen an den Start gegangen und haben die Laufstrecke von 5,3 Kilometer im Schnellschritt eisern durch gestöckelt. Zwar kam das Damen-Team erst nach knapp einer Stunde trippelnd in den Zieleinlauf, für ihre schmerzhafteste Leistung aber erhielten sie großen Applaus vom Publikum, den 2. Kreativpreis, einen Pokal von Bürgermeister Müller und standesgemäß ein Gläschen Prosecco.



Stellt sich die Frage, was motiviert die Damen, das zu tun, sich im Blümchenkleid, mit Hut und auf hohen Absätzen unter 2800 sportlichen Firmenläufern zu mischen? Die Inszenierung des KILs hatte einen Grund: „Kopf über Stöckelschuh“ heißt das diesjährige PiPaPo-Festival, das heuer erstmals als Geretsrieder Kulturtag auch einen Teil der Veranstaltungen innerhalb Geretsrieds stattfinden lassen wird. Das Festival steht ganz im Zeichen der „Frau“ 40 Jahre nach dem offiziellen „Jahr der Frau“ (1975). Das Festival PiPaPo wird zeigen, wie erfolgreich Frauen als Macherinnen, Malerinnen oder Musikerinnen sind.

Der KIL ist bekannt für seine originellen, bürgernahen und handgemachten Aktionen mit soziokulturellem Anspruch, und für sein Herz- respektive in diesem Fall auch noch Fußblut - das der Verein in seine Aktionen steckt. Ganz entscheidend dafür ist auch, dass der KIL viel Zuspruch von kulturengagierten Menschen aus der Region bekommt.

Neben den KIL-Vorständen – Kulturbühnenwirtin Assunta Tammelleo und Journalistin und Malerin Andrea Weber - liefern auch mit: Sabrina Schwenger, Journalistin, Buchautorin und Vorstand beim Flößerverein. Sie trug einen Blumen bestückten großkrepigen Strohhut. Die Künstlerin kennt man zudem als Schauspielerin der Loisachtaler Bauernbühne. Daniela Satzinger, in einem rassigen Flamenco-Kleid gehüllt, engagiert sich

als Künstlerin für die Schule der Phantasie „Klecks“ in Wolfratshausen. Die Wolfratshauer Grünen-Stadträtin Sybille Ulbrich, auch Mitglied der Stadtkapelle Wolfratshausen, hat in roten Wildleder-Pumps mit schmalem Pfennigabsatz durchgehalten. Die Rechtsanwältin Carlota Hagemeyer in einem Hauch von Sommerkleid, auch sie ist sozial und kulturell engagiert, unter anderem als Mitglied des Lions-Club Geretsried-Wolfratshausen. Auch Nicole Müller-Pürzer Bad Tölz im strengen Business-Outfit gehörte zum Damenteam. Sie ist Kulturveranstalterin und verantwortlich unter anderem für die Reihe „Heimat am Abend“. Und bei PiPaPo von der ersten Stunde mit dabei ist Kirsten Braun. Sie trug Blümchenkleid und Pfennigabsätze. Die Architektin aus Wolfratshausen musste ihren kultursportlichen Einsatz am nächsten Tag büßen. „Ich bin mit Flip Flops auf die Baustelle gegangen“, erzählt sie schmunzelnd. Für die Kultur dieser Region würde sie diesen Spaß ohne mit der Wimper zu zucken wieder tun.

KIL Kulturverein Isar-Loisach e.V. <http://www.kulturverein-isar-loisach.de/>

Fotos: Peter Herrmann



2. Kreativpreis für das Damenteam des Kulturvereins Isar-Loisach.

[Kommentieren/Diskutieren Sie diesen Artikel im Forum](#)